

Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften

DWA-Landesverband Bayern

2024



Fortbildung
des Betriebspersonals



VORSCHAU

Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften

DWA-Landesverband Bayern

2024

Fortbildung
des Betriebspersonals



Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasser- und Abfallwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information sowohl der Fachleute als auch der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.

Impressum:

Herausgeber

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)
DWA-Landesverband Bayern
Friedenstr. 40
81671 München, Deutschland

Tel. +49 89 233 625-90
Fax: +49 89 233 625-95
Internet: www.dwa-bayern.de

Auflage:

3.800 Stück

Redaktion:

Dipl.-Ing. (FH) Hardy Loy
Natascha Philipps

Redaktionsschluss:

15.05.2024

Satz:

Christiane Krieg, DWA

Anzeigen:

Christian Lange, GFA

Druck:

bprintmedien

ISBN:

978-3-96862-748-9

© DWA-Landesverband Bayern, München Mai 2024

Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung in andere Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Digitalisierung oder irgendein anderes Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsmaschinen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Inhalt

Grußwort von Staatsminister Thorsten Glauber	4
Vorwort des Landesverbandsvorsitzenden	5
DWA-Nachbarschafts-Team	8
Organisation und Ziele der Nachbarschaften	9
Der Nachbarschaftstag – Hinweise zum Verlauf	12
Beispiel eines Nachbarschaftstages	14

AKTUELLE FACHBEITRÄGE

Leistungsvergleich bayerischer Kläranlagen 2023	20
Initiative: „Wasser – alles klar“ – Gemeinsam gegen den Nachwuchskräftemangel!	38
Was tun gegen den Fachkräftemangel?	42
Neue Berufe in der Umwelttechnik	53
Wechsel in der Redaktion der KA-Betriebs-Info	57
Treibhausgasemissionen auf Kläranlagen	61
Eins, zwei, drei, fertig ist die Klimabilanz für unsere Kläranlage?	72
DWA-Leitfäden des Landesverbandes aktualisiert	83
Neue Richtlinien für den Entwurf von wasserwirtschaftlichen Vorhaben	84
Umgang mit privaten Abwasserleitungen – Leitfaden für Kommunen	87

RÜCKBLICK AUF DIE NACHBARSCHAFTSARBEIT

Behandelte Themen in den regionalen Nachbarschaften	90
Die Sondernachbarschaften	99
Jahresbilanz der Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften	105

LEHRER UND OBLEUTE

Ehrungen	108
Lehrende der Nachbarschaften	111
Obleute der Nachbarschaften	120

AKTUELLE DATEN DER NACHBARSCHAFTEN

Erläuterungen zu den Nachbarschaftslisten (einschl. Kurzbezeichnungen)	137
Nachbarschaftslisten mit Daten der einzelnen Abwasseranlagen	142
Alphabetisches Verzeichnis der Abwasseranlagen	538

FORT- UND WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

DWA-Team für die Fortbildung	554
Schulungsangebot im Überblick	555
DWA-Kurse für den Betrieb von Abwasseranlagen	557
Aus- und Fortbildung der Fachkraft für Abwassertechnik, Abwassermeister*innen	569
Abwassermeister*innen, die in Bayern tätig sind	571

SONSTIGES

Kommunale Kläranlagen in Bayern	576
Adressen der Wasserwirtschaftsverwaltung	577
Hinweise auf interessante Beiträge früherer Jahrbücher	579

Bezugsquellennachweis	A2
Produkt und Leistungsverzeichnis	A38

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Engagierte im Gewässerschutz!

Die wirklich großen Leistungen für das Gemeinwohl werden meist im Verborgenen erbracht. Das gilt beim Engagement für gesellschaftlichen Zusammenhalt und beim Einsatz für Natur und Umwelt, wie beim Gewässerschutz. Leistungen, ohne die unser Land nicht funktionieren würde und die niemand alleine stemmt. Gemeinwohlleistungen brauchen Gemeinschaft und Zusammenhalt.



Wir finden Zusammenhalt und Sicherheit in der Familie, im Verein, aber auch im beruflichen Umfeld. Die DWA mit ihren Kanal- und Kläranlagennachbarschaften bietet dieses Wir-Gefühl. Die Kolleginnen und Kollegen sind eng vernetzt, stehen im fachlichen Austausch und unterstützen sich gegenseitig. Ein fester Anker, der auch in unruhigen Gewässern Stabilität garantiert und der in Zukunft noch wichtiger wird vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels. Die Kolleginnen und Kollegen in den Abwasserbetrieben leisten sinnstiftende und wertvolle Arbeit und das in einem guten Arbeitsumfeld. Diese Vorzüge müssen wir noch stärker ins Rampenlicht stellen und sichtbar machen. Wir müssen zeigen, wie attraktiv ein Beruf in der Wasserwirtschaft ist. Mit der Kampagne „Wasser-allesklar“ stellt die DWA dafür die richtigen Weichen.

Das Umweltministerium steht fest an der Seite der Kolleginnen und Kollegen. Wir unterstützen Sie bestmöglich auch über die Finanzierung von aktuellen Forschungsvorhaben. Unsere bayerischen Kommunen unterstützen wir bei der Sanierung von kommunalen Kanälen und Kläranlagen mit aktuell rund 100 Millionen Euro pro Jahr nach den RZWas 2021. Selbstverständlich stehen auch unsere Wasserwirtschaftsämter vor Ort mit ihren Fachkräften jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Unser Status quo in der Abwasserentsorgung beruht auf intakten Anlagen und kompetenten Kolleginnen und Kollegen. Sie sichern mit Fachwissen und Leidenschaft die Funktionsfähigkeit der Anlagen und sorgen für einen reibungslosen Betrieb. Durch die Zusammenarbeit in den Kanal- und Kläranlagennachbarschaften wird der Effekt dieser Professionalität zusätzlich gesteigert. Ich wünsche den Nachbarschaften auch künftig guten Erfolg bei der Weiterentwicklung der kommunalen Abwasserentsorgung. Allen Kolleginnen und Kollegen in den Abwasserbetrieben danke ich für Ihre hervorragende Arbeit, für Ihren Einsatz und für Ihren wichtigen Beitrag zum Gewässerschutz. Arbeiten wir gemeinsam weiter für Entsorgungssicherheit und Lebensqualität in Bayern!

Thorsten Glauber, MdL

Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz

Vorwort des Landesverbandsvorsitzenden

Rekorddürre, langanhaltende Trockenperioden mit flächig stark sinkenden Grundwasserständen, dann wieder sintflutartige Regenfälle mit verheerenden Überflutungen. Klimatische Extremereignisse, die in langjährigen Statistiken ein bis zweimal pro Jahrhundert dokumentiert wurden, plötzlich in der Folge weniger Jahre – die Folgen des Klimawandels treten in den letzten Jahren unübersehbar in Erscheinung, und am deutlichsten manifestieren sie sich im Bereich der Wasserwirtschaft. Und das nicht genug: Hinzu kommen Energiekrise, Kostenexplosion bei Betriebsmitteln, Pandemie, Fachkräftemangel...



Wer die Herausforderung sucht, ist im Betrieb wasserwirtschaftlicher Anlagen gerade richtig. Und wer meint, diese Herausforderungen im Alleingang bewältigen zu können, wird ziemlich sicher Schiffbruch erleiden: Nie war es meines Erachtens so wichtig wie in unseren Zeiten, dass sich die handelnden Organisationen und Personen der Siedlungswasserwirtschaft informell vernetzen, ihr Wissen und ihre Erfahrungen teilen und sich bei Bedarf gegenseitig mit Rat und Tat unterstützen.

Damit, liebe Leserinnen und Leser, bin ich bei den Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften. Letztes Jahr feierten wir bei uns im DWA-Landesverband Bayern ihr 50jähriges Bestehen, und angesichts der oben geschilderten Herausforderungen halte ich sie für so wichtig wie nie zuvor. Eine gut ausgebildete und eingespielte Betriebsmannschaft ist eine grundlegende Voraussetzung, um im Fall jedweder Krise einen bestmöglichen Betrieb unserer Abwasseranlagen sicherzustellen. Der regelmäßige fachliche Input durch die Nachbarschaftslehrer*innen und auch der intensive Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden bei Nachbarschaftstagen spielen für den Ausbildungsstand der Beschäftigten unserer Abwasseranlagen in Bayern und damit letztendlich für die Betriebssicherheit dieser Anlagen insgesamt eine ungemein wichtige Rolle.

Ich danke allen Lehrerinnen, Lehrern und Obleuten für Ihren engagierten Einsatz, bedanke mich bei den ausrichtenden Betrieben für Ihre Unterstützung wünsche allen Beteiligten weiterhin viel Erfolg bei diesem wichtigen Beitrag zur Sicherung der hohen Qualität in der Abwasserableitung und -behandlung bei uns in Bayern.

München, im Juni 2024

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Bernhard Böhm'. The signature is stylized and cursive.

Dr.-Ing. Bernhard Böhm
Landesverbandsvorsitzender



Abwasserreinigung mit System



Fels-Kalkprodukte regulieren das Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht, neutralisieren Industrieabwasser und reduzieren Phosphate. Sie ermöglichen Klärschlammbehandlungen mit System. Mit speziell entwickelten Dosier- und Regeltechniken bieten wir wirksame und wirtschaftliche Lösungen.

Fels Produktsortiment (Branntkalk, Weißfeinkalk, Kalkhydrat, Kalkmilch und Fels CabioBac Produkte):

- kostengünstige Neutralisation
- Stabilisierung der Säurekapazität
- Phosphatfällung ohne Aufsalzung
- Flockung und Eindickung
- Schlammkonditionierung
- Schlammmentwässerung
- Hygienisierung und Verfestigung

Ihre Vorteile:

- anwendungstechnische Unterstützung von der qualifizierten Beratung bis zu Betriebsversuchen mit eigenen Anlagen
- umfangreiche Produktpalette für individuelle Anwendungszwecke
- Liefersicherheit aus 8 Werken
- Qualitätsprodukte gemäß DIN EN ISO 9001:2015

GefahrenEinstufung:

- Reizwirkung auf die Haut Kat. 2
- Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kat. 3
- Schwere Augenschädigung Kat. 1

Biozidprodukte vorsichtig verwenden.
Vor Gebrauch stets Etikett und
Produktinformation lesen.

Fels-Werke GmbH

Kalkwerk Saal · Werkstraße 25 · 93342 Saal a. d. Donau
Tel. (0 94 41) 684-218 · Fax (0 94 41) 684-105

www.fels.de

Fels
Kalk fürs Leben

Veranstaltungen 2024 / 2025

Tagungen	Datum	Ort	Preis
<input type="checkbox"/> Seminar Abwasserdruckleitungen im Betrieb - alles dicht? (12ES420/24)	26.09.2024	Augsburg	330 €/390 €
<input type="checkbox"/> Seminar „Das Arbeitsblatt DWA-A 102 Teil 2 und die Umsetzung in Bayern“ (12RES102/24)	04.12.2024	Augsburg	330 €/390 €
Kanalbetrieb	Datum	Ort	Preis
<input type="checkbox"/> Sicherheitsunterweisung für Kanal- und Kläranlagenpersonal (12AG210/24-02)	10.10.2024	Augsburg	305 €/365 €
<input type="checkbox"/> Sicherheitsunterweisung für Kanal- und Kläranlagenpersonal (12AG210/25-01)	10.04.2025	Nürnberg	auf Anfrage
<input type="checkbox"/> Kurs Grundlagen für den Kanalbetrieb (12ES002/25-1)	18.-21.03.2025	Nürnberg	auf Anfrage
<input type="checkbox"/> Kurs DWA-geprüfter Berater Grundstücksentwässerungsanlagen (12ES261/25)	10.-15.03.2025	Feuchtwangen	auf Anfrage
Kläranlagenbetrieb	Datum	Ort	Preis
<input type="checkbox"/> Aufbaukurs Qualitätssicherung in der Betriebsanalytik nach DWA-A 704 (12KA241/25-1)	09.04.2025	Nürnberg	auf Anfrage
<input type="checkbox"/> Kurs Grundlagen für den Kläranlagenbetrieb (12KA002/25-01)	24.-28.03.2025	Neuen-dettelsau	auf Anfrage
<input type="checkbox"/> Aufbaukurs Schlammbehandlung (12KS003/25)	07.05.2025	Nürnberg	auf Anfrage
<input type="checkbox"/> Aufbaukurs Mikroskopische Untersuchung (12KA101/25)	15.-16.10.2025	Augsburg	auf Anfrage
<input type="checkbox"/>			auf Anfrage
Service und Netzwerk	Datum	Ort	Preis
<input type="checkbox"/> Kommunalen Erfahrungsaustausch - Nord-Süd-Gruppe	19.11.2024, Süd 21.11.2024, Nord	Altötting Speich-ersdorf	
<input type="checkbox"/> Fachexkursion für junge Wasserwirtschaftler*innen 2024	22.-23.10.2024	Treffpunkt München	30 €/35 €

DWA-Nachbarschafts-Team



Hardy Loy

Leiter der Nachbarschaften
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg
Tel.: 0821 9071-5744 · E-Mail: hardy.loy@lfu.bayern.de



Natascha Philipps

Nachbarschaften
DWA-Landesverband Bayern
Friedenstr. 40
81671 München
Tel.: 089 233-62591 · E-Mail: philipps@dwa-bayern.de

Leitung des DWA-Landesverbandes Bayern



Dr.-Ing. Bernhard Böhm

Landesverbandsvorsitzender
Münchner Stadtentwässerung
Friedenstr. 40
81671 München
Tel.: 089 233-62500 · E-Mail: bernhard.boehm@muenchen.de



Prof. Dr.-Ing. Gerald A. Steinmann

Stellv.Landesverbandsvorsitzender Bereich Abwasser
Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt (THWS)
Fakultät Architektur und Bauingenieurwesen
Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft
Münzstraße 12
97070 Würzburg
Tel.: 0931 3511-8263 · E-Mail: gerald.steinmann@thws.de



Daniel Eckstein

Geschäftsführer
DWA-Landesverband Bayern
Friedenstr. 40
81671 München
Tel.: 089 233-62593 · E-Mail: eckstein@dwa-bayern.de

Organisation und Ziele der Nachbarschaften

Durch eine ständige Fortbildung des Betriebspersonals der Kanalnetze und Kläranlagen werden folgende Ziele angestrebt:

- Das Betriebspersonal wird aus seiner Isolation herausgeführt.
- Auf konkrete Fragen erhält das Personal vor Ort praktische Antworten.
- Der Wissensstand wird erweitert und die neuesten Informationen vermittelt.
- Das Betriebspersonal profitiert von Erfahrungen der Kollegen und wird durch Besuche anderer Abwasseranlagen zur kritischen Beurteilung der eigenen Arbeit befähigt.
- Die bestmögliche Wirkung der Kläranlagen wird angestrebt.
- Das Betriebspersonal lernt die Abwasseranlage wirtschaftlich zu betreiben.
- Es wird befähigt, die vorgeschriebene Eigenüberwachung selbständig durchzuführen bzw. deren Durchführung zu organisieren.
- Im Hinblick auf das Abwasserabgabengesetz wird der Gemeinde zu einer günstigen Abgabe verholfen.
- Durch den jährlichen Leistungsvergleich lernt das Betriebspersonal das Ergebnis der eigenen Anlage zu beurteilen.

Dazu hat der DWA-Landesverband Bayern Nachbarschaften eingerichtet, die sich bezüglich ihrer Größe möglichst an den Landkreisgrenzen orientieren. Ein „Lehrer“ bzw. eine „Lehrerin“ betreut jeweils ein bis drei Nachbarschaften. Als Lehrerinnen und Lehrer sind betrieberfahrene Abwasserfachleute tätig. Sie sind in der Regel selbst Betriebsleitende von Abwasseranlagen, Fachleute aus der Wasserwirtschaftsverwaltung oder Mitarbeitende von Ingenieurbüros. Das Betriebspersonal der jeweiligen Nachbarschaft trifft sich an drei „Nachbarschaftstagen“ im Jahr, um Erfahrungen auszutauschen, Betriebsprobleme zu diskutieren und vom Lehrenden über aktuelle technische oder rechtliche Entwicklungen informiert zu werden.

Die „Sondernachbarschaften“ befassen sich nur mit speziellen Fragen, die nicht alle Kläranlagen betreffen. Solche Themen sind z. B. die maschinelle Schlammwässerung, das Labor oder der Betrieb von SBR-Anlagen. Diese Sondernachbarschaften treffen sich einmal jährlich.

Die Nachbarschaften sind freiwillige Zusammenschlüsse ohne besondere Rechtsform. Die Weiterbildung des Betriebspersonals wird durch einen jährlichen Kostenbeitrag der Unternehmensträger von 145,- € (75,- € für Kanalnetzbetreiber ohne eigene Kläranlage) finanziert. Ein eigenständiger Beirat fördert die Nachbarschaften und wirkt bei den wesentlichen finanziellen Entscheidungen mit. Hier sind das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, das Landesamt für Umwelt, der Gemeindetag, der Städtetag und der Landkreistag vertreten.

Die Beteiligung an den Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften ist unabhängig von der Mitgliedschaft im DWA-Fachverband. Nur auf Antrag wird man DWA-Mitglied und entrichtet dafür einen eigenen Mitgliedsbeitrag.